



Kennziffer 284/2020

LEHRKRAFT FÜR BESONDERE AUFGABEN (M/W/D)

unbefristet
Vollbeschäftigung
vorgesehene Vergütung: Entgeltgruppe 13 TV-L

An der **Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie/Institut für Philosophie** ist zum 1. April 2021 oben genannte Stelle zu besetzen.

Aufgaben

- Lehraufgaben im Umfang von i. d. R. 20 SWS im Rahmen der Lehramtsstudiengänge Ethik/Philosophie (Höheres Lehramt an Gymnasien, Lehramt an Sonderschulen, Lehramt an Mittelschulen, Lehramt an Grundschulen) einschließlich Abnahme von Prüfungen. Die zu lehrenden Veranstaltungen betreffen die Module:
 - Grundlagen der Ethik/Philosophie
 - Geschichte der Philosophie
 - Vertiefung Theoretische Philosophie
 - Vertiefung Praktische Philosophie
 - Didaktik der Ethik/Philosophie
- Beratung und Betreuung von Studierenden
- Beteiligung an der akademischen Selbstverwaltung

Voraussetzungen

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium im Fach Philosophie
- Promotion im Fach Philosophie erwünscht
- 2. Staatsexamen im Lehramt sowie einschlägige berufspraktische Erfahrung von Vorteil
- hochschuldidaktische Weiterbildung oder Bereitschaft, diese zu absolvieren
- Sicherheit im Umgang mit den gängigen MS-Office-Programmen sowie in der Nutzung neuer Medien

Bitte senden Sie Ihre **Bewerbung** mit den üblichen Unterlagen unter Angabe der **Kennziffer 284/2020** bis **28. September 2020** an:

E-Mail: deksozphil@uni-leipzig.de (möglichst in einer PDF-Datei)
Universität Leipzig
Fakultät für Sozialwissenschaften und Philosophie
Frau Dekanin Prof. Dr. Astrid Lorenz
Beethovenstraße 15
04107 Leipzig

Eine Bewerbung per E-Mail ist datenschutzrechtlich bedenklich. Der/Die Versender_in trägt dafür die volle Verantwortung

Schwerbehinderte werden zur Bewerbung aufgefordert und bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Hinweise zum Datenschutz

Ihre in den Bewerbungsunterlagen enthaltenen bzw. ggf. im Bewerbungsgespräch erlangten personenbezogenen Daten werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens für diese hier ausgeschriebene Stelle verarbeitet. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist § 11 Abs. 1 Sächsisches Datenschutzdurchführungsgesetz i. V. m. EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO). Verantwortlicher für das Bewerbungsverfahren ist der in dieser Ausschreibung unten angegebene Adressat der Bewerbung. Ihre personenbezogenen Daten werden im Rahmen des Bewerbungsverfahrens innerhalb der Universität Leipzig weitergegeben an

- Mitglieder der Auswahlkommission,
- die Personalverwaltung,
- die/den Gleichstellungsbeauftragte_n,
- die Schwerbehindertenvertretung und
- ggf. den Personalrat

im Rahmen ihrer organisatorischen bzw. gesetzlichen Zuständigkeit.

Ihre personenbezogenen Daten werden spätestens sechs Monate nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht. Nach der DS-GVO stehen Ihnen gegenüber dem Adressaten der Bewerbung bei Vorliegen der entsprechenden gesetzlichen Voraussetzungen folgende Rechte zu: Auskunftsrecht (Art. 15 DS-GVO), Recht auf Berichtigung unrichtiger personenbezogener Daten (Art. 16 DS-GVO); Datenlöschung (Art. 17 DS-GVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) und Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO). Bei Fragen können Sie sich an den Datenschutzbeauftragten der Universität Leipzig (dienstansässig: Augustusplatz 10, 04109 Leipzig) wenden. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Sächsischen Datenschutzbeauftragten.